

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung
der Gemeindevertretung der Gemeinde Wasbek

am Mittwoch, dem 05.12.2012

in Kühl's Gasthof, Hauptstraße 41, 24647 Wasbek

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Bernd Nützel

Gemeindevertreter

Herr Hans-Heinrich Doose
Herr Hans-Jürgen Ehmke
Herr Günter Frenzel
Herr Reiner Großer
Herr Michael Hollerbuhl
Herr Heinrich Kühl
Herr Markus Meyer
Herr Peter Mohr
Herr Uwe Pauschardt
Herr Karl-Heinz Rohloff
Herr Michael Rohwer
Herr Manfred Saggau
Frau Claudia Schiffler
Herr Gerd Schwarz
Herr Hans Jochen Seligmann

von der Verwaltung

Herr Hans-Jürgen Holland
Herr Frank Knutzen

Entschuldigt:

Außerdem anwesend: 9 Zuhörer/innen sowie Herr Günter Böge (Holsteinischer Courier)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 05.12.2012
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
5. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 26.09.2012
6. Information über die am 26.09.2012 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
7. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
8. Anfragen der Gemeindevertreter
9. Haushaltssatzung 2013 und Haushaltsplan mit Anlagen
Vorlage: 0121/2008/DS
10. Gemeindeverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen
Vorlage: 0122/2008/DS
11. Friedhof Wasbek - Standort für halbanonyme Gräber
- Beschluss über die Empfehlung des Ausschusses für öffentliche Angelegenheiten
Anlage: Protokollauszug AöA vom 08.11.2012
12. Kostenübernahme der Gemeinde Wasbek im Rechtsstreit des Bürgermeisters gegen die BMW-Fraktion
Anlage: Antrag der CDU-Fraktion vom 23.11.2012
13. Einwohnerfragestunde II
14. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Bürgermeister Nützel eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr, begrüßt alle Anwesenden, darunter Herrn Böge (Holsteinischer Courier) sowie 9 Zuhörer/innen.

Herr Nützel stellt sodann die Ordnungsmäßigkeit der am 23.11.2012 ergangenen Ladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit der -vollzählig anwesenden- Gemeindevertretung fest.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 05.12.2012
-----	--

Herr Rohwer beantragt für die SPD-Fraktion, den TOP 12, „Kostenübernahme der Gemeinde Wasbek im Rechtsstreit des Bürgermeisters gegen die BMW-Fraktion“, von der Tagesordnung abzusetzen.

Bürgermeister Nützel erklärt sich für befangen i.S.d. § 22 GO, übergibt die Sitzungsleitung an seinen 1. Stellvertreter, Herrn Rohloff, und verlässt den Sitzungsraum.

Auf die Nachfrage von Herrn Rohloff, ob sich weitere Mitglieder der Gemeindevertretung für befangen erklären und auf danach erfolgende direkte Nachfrage an die beiden Vertreter der BMW, erklärt Herr Pauschardt, dass sich die Mitglieder der BMW-Fraktion nicht für befangen halten.

Herr Rohwer stellt den Antrag, über die Befangenheit zu beschließen.

Herr Rohloff bittet Herrn Pauschardt und Herrn Saggau, den Sitzungsraum bereits für diese Beschlussfassung zu verlassen und beantwortet die entsprechende Nachfrage von Herrn Pauschardt, dass die Gemeindeordnung dieses in § 22 Abs. 4 so vorsehen würde.

Daraufhin verlassen auch Herr Pauschardt und Herr Saggau den Sitzungsraum.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung in jeweils einzelnen Verfahren über die Befangenheit:

Befangenheit Herr Saggau?

Beschlussfassung: 13 Ja-Stimmen (einstimmig)

Befangenheit Herr Pauschardt?

Beschlussfassung: 13 Ja-Stimmen (einstimmig)

Herr Nützel, Herr Pauschardt und Herr Saggau werden wieder in den Sitzungsraum gebeten, Herr Rohloff teilt ihnen das Ergebnis der Beschlussfassungen mit und bittet sie den Raum erneut zu verlassen, da unmittelbar im Anschluss über den Antrag der SPD beschlossen werden soll.

Nachdem Herr Nützel und die Vertreter der BMW den Sitzungsraum wieder verlassen haben, wiederholt Herr Rohloff den Antrag der SPD und stellt ihn zur Abstimmung.

Beschlussfassung: 7 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Damit ist TOP 12 von der Tagesordnung abgesetzt.

Bürgermeister Nützel, Herr Pauschardt und Herr Saggau nehmen wieder im Sitzungsraum Platz; Herr Rohloff teilt ihnen das Abstimmungsergebnis mit und übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Nützel.

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Ohne Aussprachebedarf beschließt die Gemeindevertretung, die Tagesordnungspunkte 15 bis 19 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Beschlussfassung: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)

4 .	Eingaben / Einwohnerfragestunde I
-----	-----------------------------------

Eingaben liegen nach Auskunft von Bürgermeister Nützel nicht vor.
Die Anfrage eines Einwohners, ob er aufgrund des Absetzens des Tagesordnungspunktes 12 nun damit rechnen müsse, dass Prozesskosten in unendlicher Höhe anfallen könnten, beantwortet Herr Nützel dahingehend, dass die Verhandlung bevorsteht und er einen anderen Weg wählen würde, falls das Verfahren damit nicht beendet sein sollte.

5 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 26.09.2012
-----	---

Einwendungen werden nicht vorgetragen, die Niederschrift wird somit in ihrer vorliegenden Form gebilligt.

6 .	Information über die am 26.09.2012 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Bürgermeister Nützel teilt mit, dass insgesamt 3 Nachträge im Zusammenhang mit Arbeiten im Baugebiet B-Plan 17 sowie die Vergabe zur Erstellung des Straßenkatasters beschlossen wurden.

7 .	Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
-----	---

1. Mitteilungen des Bürgermeisters:

- a. Das Verfahren gegen Herrn Pauschardt wegen des Verdachts des Betruges im Zusammenhang mit der Abrechnung von Sitzungsgeldern wurde seitens der Staatsanwaltschaft eingestellt.
- b. Der Zaun an der Raststätte Aalbek ist fertig gestellt.
- c. Im Neubaugebiet „Hofstelle Kühl“ stehen die ersten 9 konkreten Grundstücksverträge vor ihrem Abschluss. Es werden dadurch Verkaufserlöse i.H.v. 560.000,- Euro erzielt.

2. Mitteilungen aus dem Bau- und Planungsausschuss:

Herr Doose teilt mit, dass die Arbeiten im Neubaugebiet „Hofstelle Kühl“ so weit vorangeschritten sind, dass die Asphaltierung der Baustraße -in Abhängigkeit von der Witterung- für den 15.12.2012 vorgesehen ist.

3. Mitteilungen aus dem Ausschuss für Öffentliche Angelegenheiten:

Keine

4. Mitteilungen aus dem Haupt- und Finanzausschuss:

Herr Rohwer teilt mit, dass sich der Ausschuss auf seiner nächsten Sitzung mit der Überarbeitung der Hauptsatzung beschäftigen wird, so dass diese, wie von der Gemeindevertretung beabsichtigt, zum 01.06.2013 in Kraft treten kann.

5. Mitteilungen der Verwaltung:

Keine

8 .	Anfragen der Gemeindevertreter
-----	--------------------------------

1. Auf den Hinweis von Herrn Hollerbuhl, dass das Bauschild im Bereich des neuen Baugebietes seit Wochen nur noch aus einem defekten halben Schild besteht, antwortet Bürgermeister Nützel, dass der Gewerbeverein zugesagt hat, ein neues herzustellen und zu platzieren.

2. Herr Pauschardt merkt im Zusammenhang mit der Niederschrift des Ausschusses für öffentliche Angelegenheiten an, dass dort statt „Knickbeseitigung“ sicherlich „Knickpflege“ gemeint sei und fragt an, ob der bisherige Knick im B-Plan-Gebiet Nr. 17 zur Eindämmung von Staubentwicklungen während der Bauarbeiten nicht so lange wie möglich stehen bleiben sollte.

Bürgermeister Nützel antwortet, dass der Knick der Gemeinde gehört und Bauherren bereits bei ihm wegen einer frühzeitigen Beseitigung nachgefragt hätten.

9 .	Haushaltssatzung 2013 und Haushaltsplan mit Anlagen Vorlage: 0121/2008/DS
-----	---

Herr Rohwer erläutert die grundlegenden Daten der Haushaltssatzung sowie wesentliche Eckpunkte des Haushaltes. Nach seiner Ansicht finanziert die Gemeinde Wasbek sich aus eigenen Einnahmen quasi selbst und steht lediglich an der Schwelle zur Gewährung von Schlüsselzuweisungen. Der Schuldenstand liegt bei etwa 5,- Euro je Einwohner/in und stellt damit eine äußerst positive Entwicklung dar.

Die allgemeine Rücklage wird zum Jahresende 2013 einen Sollstand von mehr als 1,2 Millionen Euro betragen, wobei sich diese Summe in Folge der Jahresrechnung 2012 als Ist-Stand auf einen guten 6-stelligen Betrag reduzieren wird.

Die Gemeinde sollte nach Ansicht von Herrn Rohwer jetzt sparen, um für zukünftige Investitionen, wie z.B. die geplante neue Sporthalle gerüstet zu sein.

Herr Rohwer führt außerdem kurz aus, dass von ca. 220 Betrieben in Wasbek über 80% keine Gewerbesteuerzahlungen leisten müssen.

Folgende Änderungen nach den Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss teilt Herr Rohwer mit bzw. schlägt er aufgrund aktualisierter Kostenanschläge im Vermögenshaushalt vor:

1. Seite E 3: HHSt. 4.46400.94000, „Sanierung Gebäude Schulstr. 6“: 15.000,- Euro statt bisher 10.000,- Euro,

2. Seite E 8: HHSt. 4. 63000.94110, „Sanierung Arpsdorfer Weg“: 45.000,- Euro statt bisher 30.000,- Euro,

3. Seite E 10: HHSt. 4.70000.95000, „Sanierung Schmutzwasserkanäle: 60.000,- Euro (bereits im vorliegenden HH-Entwurf nach der HFA-Sitzung eingearbeitet).

Herr Rohloff dankt für die Ausführungen und weist darauf hin, dass sich die Rücklage um die nunmehr erhöhten Ansätze letztlich weiter verringert.

Aufgrund einer kurzen Diskussion, ob in der Planungssumme für die Sanierung des Arpsdorfer Weges Ingenieurleistungen enthalten sind oder nicht und ob diese ggf. in einem Nachtragshaushalt eingestellt werden sollten, wird letztlich Einigkeit erzielt, die Summe für die Sanierung auf insgesamt 50.000,- Euro zu erhöhen, so dass die notwendigen Ingenieurleistungen eingeschlossen sind.

Herr Hollerbuhl empfindet den kurzfristigen Verlauf der Änderungen des Finanzierungsbedarfs für die Maßnahme und den Ablauf als unprofessionell und peinlich.

Bürgermeister Nützel entgegnet, dass sich diese Entwicklung erst im Laufe der Bauarbeiten ergeben habe und darauf hin versucht worden sei, aktuelle und realistische Zahlen vorzulegen, auch wenn dies eben nur sehr kurzfristig erfolgen konnte.

Bürgermeister Nützel lässt schließlich über die vorliegende Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan mit den beiden vorgeschlagenen Änderungen zu den Haushaltsansätzen für die Sanierung des Gebäudes Schulstr. 6 (15.000,- Euro statt bisher 10.000,- Euro) bzw. für die Sanierung des Arpsdorfer Weges (50.000,- Euro statt bisher 30.000,- Euro) beschließen.

Beschlussfassung: 14 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, 2 Enthaltungen

10 .	Gemeindeverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen Vorlage: 0122/2008/DS
------	---

Bürgermeister Nützel verliest die Vorlage und teilt ergänzend mit, dass diese Verordnung Tradition sei und die Wünsche des Gewerbevereins dabei berücksichtigt würden.

Ohne Beratungsbedarf beschließt die Gemeindevertretung die Verordnung.

Beschlussfassung: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)

11 .	Friedhof Wasbek - Standort für halbanonyme Gräber - Beschluss über die Empfehlung des Ausschusses für öffentliche Angelegenheiten Anlage: Protokollauszug AöA vom 08.11.2012
------	---

Bürgermeister Nützel erläutert zeigt auf einem Lageplan die geplante neue Fläche auf der östlichen Erweiterungsfläche und erläutert das Vorhaben. Die neue Fläche entlang des Weges sowie die erste ca. 5 m x 5m große Fläche für halbanonyme Gräber an der südöstlichen Ecke sollen mit Rasenkantensteinen umrandet werden.

Herr Nützel erklärt, dass die zukünftige Nutzung des Friedhofes nach einem besseren System erfolgen soll. Die Gräber in Rasenlage waren schnell belegt und sollen auf der nordöstlichen Erweiterungsfläche angelegt werden. Da die Fläche gegenüber den jetzt vorhandenen Gräbern in Rasenlage liegt, ist auch die Unterhaltung dieser Gräber wirtschaftlich. Die frei werdenden Reihengräber sollen wieder vergeben werden, obwohl der Bedarf nach solchen Gräbern zurückgeht. Es wird nicht zu verhindern sein, dass es zwischendrin freie Flächen geben wird. Auf Nachfrage von Herrn Großer teilt Herr Nützel mit, dass der Mutterboden zukünftig am Mittelweg gelagert werden soll.

Schließlich beschließt die Gemeindevertretung über die Anlage der halbanonymen Gräber in der südöstlichen Ecke der Erweiterungsfläche.

Beschlussfassung: 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

12 .	Kostenübernahme der Gemeinde Wasbek im Rechtsstreit des Bürgermeisters gegen die BMW-Fraktion Anlage: Antrag der CDU-Fraktion vom 23.11.2012
------	--

Dieser TOP wurde durch Beschluss unter TOP 2 von der Tagesordnung abgesetzt.

13 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

Auf Nachfrage eines Einwohners zum Sachstand der Auseinandersetzung mit dem ehemaligen Amt Aukrug antwortet Bürgermeister Nützel, dass das Verfahren noch vor dem Verwaltungsgericht in Schleswig anhängig ist.

14 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Keine Wortmeldungen.

Bürgermeister Nützel schließt daher die öffentliche Sitzung um 20:00 Uhr, verabschiedet die Zuhörer/innen und dankt für das Interesse.

gez. Bernd Nützel

(Bürgermeister)

gez. Frank Knutzen

(Protokollführer)